

# Pressemitteilung



Amt für Information der Evangelischen Landeskirche in Württemberg  
Theodor-Heuss-Straße 23 70174 Stuttgart

**Amt für Information**  
der Evangelischen Landeskir-  
che in Württemberg

Theodor-Heuss-Straße 23

70174 Stuttgart

Telefon (0711) 2 22 76 - 58

Fax (0711) 2 22 76 - 43

Herrn

OKR STOLL

Bitte sofort in die Sitzung weiterleiten

Dienstag, 4. Juni 1996

---

## Mitgliederentwicklung nicht so dramatisch

Stuttgart. Die Evangelische Landeskirche in Württemberg befürchte keinen Schwund in dem Umfang, wie in manchen Presseverlautbarungen des vergangenen Wochenendes dargestellt. Dies erklärte der Finanzdezernent des Oberkirchenrats, Peter Stoll, am heutigen Dienstag, 4. Juni, in Stuttgart. Er halte die Entwicklung der Kirchengaustritte auch nicht für unaufhaltsam. Die Evangelische Kirche in Deutschland könne gerade bei so langfristigen Prognosen nicht in allen Bereichen über ein Kamm geschoren werden. In der Personalstrukturplanung der Landeskirche werde im günstigsten Fall mit einem Rückgang von 2 Prozent in den nächsten 30 Jahren, im schlechtesten Fall mit etwa 30 Prozent gerechnet. „Von einer Halbierung kann in Württemberg keine Rede sein,“ so Peter Stoll.

Schon in den letzten Jahren sei die Kirchenmitgliedschaft in Württemberg erheblich stabiler gewesen als in norddeutschen Landeskirchen. So seien zwischen Bad Mergentheim und Friedrichshafen, Ulm und Freudenstadt nur etwa halb so viel Menschen ausgetreten wie in vergleichbaren Landeskirchen im Norden. Die Kirchenmitgliederzahl, die nicht nur von Kirchengaustritten beeinflusst wird, bewegt sich konstant seit Jahrzehnten über 2,455 Millionen. Die jährlichen Kirchengaustritte schwankten in den letzten Jahren zwischen 0,3 und 0,7 Prozent. Auch demographisch gesehen, so Oberkirchenrat Peter Stoll, sei die Altersentwicklung in Württemberg günstiger als bei anderen Landeskirchen.

Christof Vetter